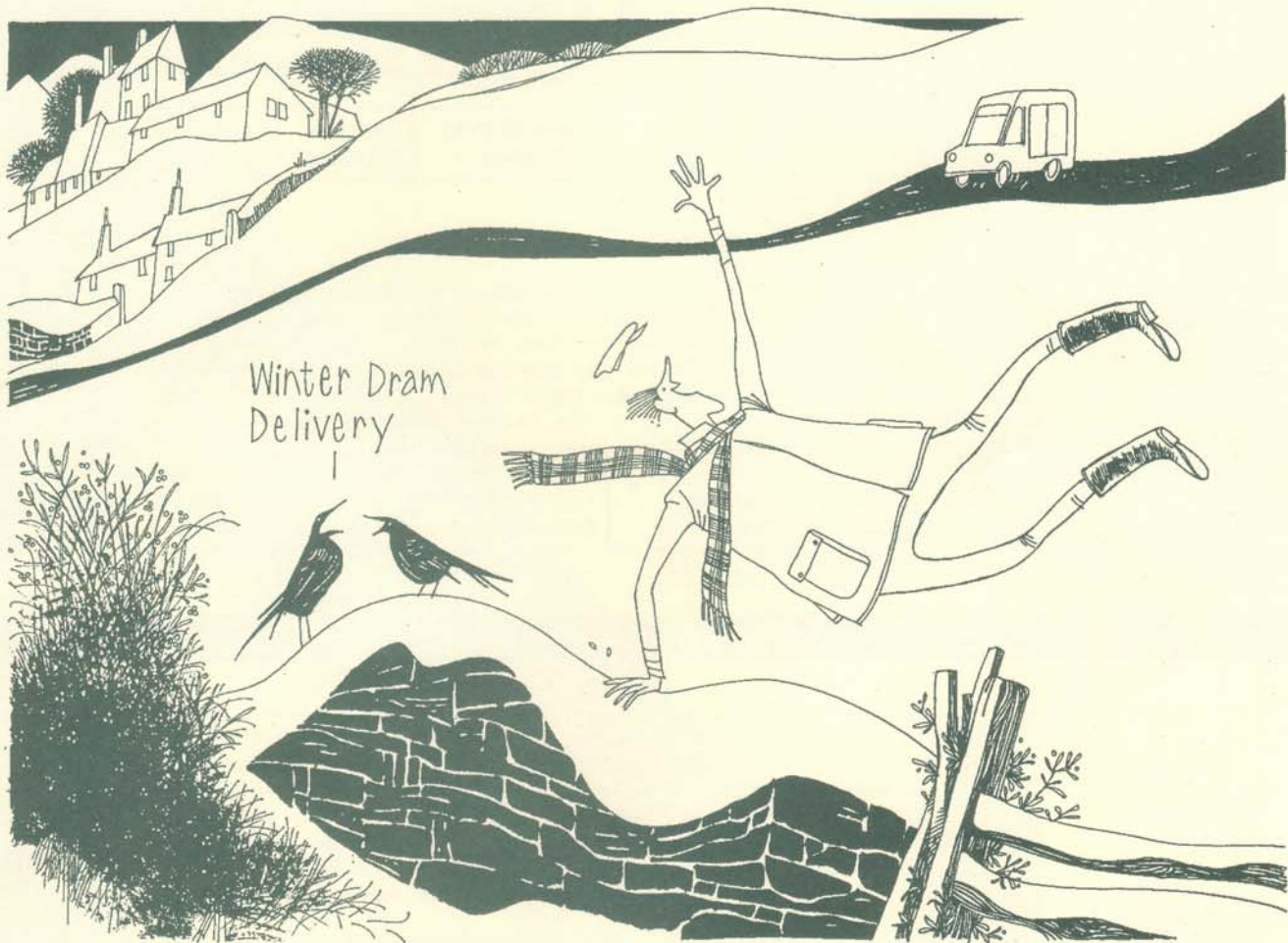




THE SCOTCH MALT WHISKY SOCIETY GERMANY B.V.
VIJFHUIZENBERG 103
POSTBUS 1812
4700 BV ROSENDAAL
THE NETHERLANDS
Telephone: +(31).(0)165.529905 Telefax +(31).(0)165.540067
www.smws.com E-mail:smws@planet.nl

Winter Whiskyliste 2003



HIGHLAND

„Moulin Rouge“

NEU!!

57.13	<p>Zu seinen besten Zeiten war dies ein klassisches Beispiel für einen Highland Whisky. Die Brennerei am westlichen Rand von Inverness, die einst Glen Albyn gegenüberstand, wurde vor 20 Jahren geschlossen und abgerissen. Der erste Eindruck ist fruchtig und sinnlich: Orangen, Parfüm, Nagellackentferner. Einige Panelmitglieder fanden ein komplexes Aroma, "wie im Puff". Im Mund ist dieser Whisky lebendig, wie "Space Candy", im Finish weißer Pfeffer. Mit Wasser wird der Whisky etwas erdnäher, wie frische Trüffel. Auf Trinkstärke verdünnt bekommen wir angenehme Süße und etwas Rauch, die sich ergänzen, mit getoastetem Holz im Finish. Das Panel stellte fest, daß dieser Whisky sehr empfindlich auf Wasser reagiert: also- nicht übertreiben.</p>				€ 99
	Alkohol 62.5%	Destilliert Dezember 1981	Vorrat 20/11/03 27 Flaschen	Ausbeute 420 Flaschens Alter 21 Jahre	

„Aero, Vaseline
und Pampelmuse“



78.30	<p>Die Brennerei, die im Schatten den höchsten Berges Groß-Britanniens steht und von dem sie ihren Namen hat, wurde einst von Long John Macdonald gegründet. Die heutigen japanischen Eigentümer verwenden den größten Teil der Produktion für ihre „Blends“. In den neun Jahren der Reifung hat dieses Faß dem Whisky eine gute Farbe verliehen, und der Geruch ist für einen so jungen Whisky überraschend abgerundet. Der erste Eindruck ist der von Sorbet oder Puderzucker, dann entwickelt sich eine Schokoladennote, die das Panel als „luftig und leicht“ bezeichnete, wie Cadbury's Flake, Aero oder Zesty. Der Kommentar zum Geschmack war in dieser Phase „angenehm und unkompliziert aber scharf“. Mit Wasser tritt erst Süße zutage (Ananas-Bonbons), aber dann eine überraschende Spur von Vaseline, was wir bisher noch in keinem Whisky festgestellt haben. Sie verfliegt, kehrt aber im Geschmack zurück, der erst süßlich ist -rosa Pampelmuse trifft es wohl richtig - im Finish dann aber deutlich abnimmt. Für sein Alter überraschend milde.</p>				€ 52
	Alkohol 58.8%	Destilliert Oktober 1991	Vorrat 20/11/03 11 Flaschen	Ausbeute 234 Flaschen Alter 9 Jahre	

„Pfeffer und
Ananas“

NEU!!

52.17	<p>Aus der einzigen Brennerei in Caithness, der nördlichsten auf dem Festland. Dieser tropfen ist strohfarben mit funkelnden Lichtern. Eine erste Geruchsprobe bringt uns in den Bereich von Toast mit Butter, Toffee, Butterscotch und Brotpudding mit Sultaninen, mit Zimt und braunem Zucker überpudert. Mit Wasser kommen wir auf weißen Pfeffer, Ananas in Konserven, kandierte Schale und Luftreiniger mit Kiefern - was für eine Ansammlung! Der Geschmack ist pfeffrig, ein klein wenig ölig, aber mit langem frischen Nachgeschmack.</p>				€ 84
	Alkohol 52.7%	Destilliert Juni 1984	Vorrat 20/11/03 22 Flaschen	Ausbeute 291 Flaschen Alter 18 Jahre	

LOWLAND

„Bittere
Pampelmuse“



20.18	<p>Diese 1991 geschlossene Brennerei wurde 1938 von Hiram Walker eröffnet um für Ballentines zu liefern. Als Single sehr selten. Der erste Eindruck ist der von harten Fruchtbonbons, Birne und Ananas. Er hat vielleicht etwas viel Schärfe für sein Alter, hat aber auch etwas von Äpfeln. In dieser Phase ist er leicht bitter im Geschmack, ausgeprägt säuerlich herb, wie Pampelmusensaft. Mit Wasser kommen die Birnendrops wieder zum Vorschein, mit Vanille und einem Aroma von Waschpulver. Am Gaumen wieder etwas bitter, würde als Aperitiv recht gut passen.</p>				€ 100
	Alkohol 56.3%	Destilliert November 1978	Vorrat 20/11/03 6 Flaschen	Ausbeute 216 Flaschen Alter 24 Jahre	

SPEYSIDE

„Zuckerguß und Efeublätter“

44.15

“Stand fast...” (Sei unbeugsam) war der Slogan des Clan Grant. Die Brennerei, jetzt im Besitz von John Dewar & Sons, aber ursprünglich von Peter Machie (White Horse) errichtet, liegt oberhalb einer hübschen, von Thomas Telford errichteten Metal Brücke über den Spey. Dieser Whisky hat eine hübsche Altgold-Farbe und feine Tropfenbildung, auch wenn er aus einem amerikanischen “refill cask” kommt. Der erste Geruch erinnert uns an Werkstätten - Holzleim und Gummilösung, etwas erdig - dann “Apple & Pear Crumble” (etwas zu lange gebacken, an den Rändern angebrannt). Der Geschmack in dieser Phase ist angenehm süß und mit Säure lang im Finish und wachstartig im Nachgeschmack. Wasser verändert das Aroma. Es gibt Anklänge von Knetmasse und Kitt und etwas alter, leicht abgestandener Zitrone zwischen all dem Obst. Mit Wasser ist der Geschmack anfang süß wie Zuckerguß, mit etwas Rauch und bitterem Geschmack hinten auf der Zunge, als wenn man Efeublätter kaut.

€ 81

Alkohol 58.8%	Destilliert März 1982	Vorrat 20/11/03 21 Flaschen	Ausbeute 247 Flaschen	Alter 17 Jahre
------------------	--------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

SOME OF THE TASTING PANEL HAVE LED INTERESTING LIVES



„Schwarzwäldiger Kirschtorte und Konfekt“

2.50

Robert Louis Severson nannte ihn (zusammen mit zwei anderen Malts) den “King of Drinks”. Nun war er ja auch von solchem Ruh, daß ein ganzer Bereich nach ihm benannt wurde, und er war auch der erste allgemein bekannte Malt. Vom Hogshead hat er seinen kräftigen goldenen Ton, und einen feinen Geruch nach weichem Fudge, Orkney Fudge vielleicht, mit Rosinen. Dann ein etwas künstliches Aroma von Schwarzwälder Kirschtorte, mit einem Anflug von Kokosnuß. Unverdünnt hat er einen grosartigen Geschmack: süß wie Bonbons oder Schokolade, weich im Munde und mit Kokosnuß im Nachgeschmack. Wasser bringt Haselnüsse und Erdnüsse zutage, mit Fondant (die Teile vom Lakritzkonfekt, die nicht aus Lakritz sind): im Geschmack weiter süß und weich, wärmend und von guter Länge; im Finish leicht bitter, mit einem Anflug von Lakritz.

€ 73

NEU!!	Alkohol 59.9%	Distilliert November 1989	Vorrat 20/11/03 46 Flaschen	Ausbeute 273 Flaschen	Alter 13 Jahre
-------	------------------	------------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------



„Pampelmuse und Radox“

36.24

Teilweise findet in dieser Brennerei eine dreifache Destillation statt, und sie ist auch ein Beispiel für die Verwendung von “worm-tubs”. Ihren Namen hat sie von einem 840 m hohen Berg, der das Kernland von Speyside überragt. Dieser Tropfen, der aus einem Hogshead kommt, ist tiefgold mit einem Stich ins grünliche (Algenblüte, wie ein Panelmitglied es nannte). Der erste Geruch wirkt parfümiert (Winterjasmin) und kreidig (Löschpapier), mit klarer Süße. Der Geschmack ist ein gutes Mittel zwischen süß und trocken, mit einer für sein Alter eindrucksvollen Länge. Wird Wasser zugegeben, haben wir erst einmal einem Schwefelausbruch, etwas blumig. Das Blumige wird dann zu Radox Duschgel; wie Seifenwasser, das am Vorhang hinunterläuft. Verdünnt ist der Geschmack wie rosa Pampelmuse, anfangs süß, dann Bitter, aber angenehm weich. Einer zum Kippen.

€ 69

NEU!!	Alkohol 57%	Distilliert April 1990	Vorrat 20/11/03 47 Flaschen	Ausbeute 270 Flaschen	Alter 12 Jahre
-------	----------------	---------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------



„Radox Original“

38.8

Diese Brennerei, die einst sehr prosaisch “Glen Grant No. 2” genannt wurde, entstand gegen Ende des 19. Jahrhunderts und sollte ihr Schwesterunternehmen auf der anderen Straßenseite unterstützen. Leider hatten ihre Produkte so gar keine Ähnlichkeit mit Glen Grant, deshalb wurde sie sofort wieder zu gemacht und nahm ihre Produktion erst 1965 wieder auf. Aus einem “refill hogshead”, die Farbe von Chardonnay, aber Geruch von altmodischem Badesalz oder Radox Original Schaumbad. Nach einer Weile ging es vom Bad in de Sauna: Harz und gehobelte Fichte, eine Spur Desinfektionsmittel und ein Panelmitglied entdeckte “Marigold Gummihandschuhe” (was haben die in der Sauna zu suchen?). Auch grüne Fruchtpastillen und später schwarzes Weingummi. Letztere treten auch im Geschmack auf, der süß und angenehm ist, sich im ganzen Mund ausbreitend und lecker. Interessanterweise geht die Entwicklung dann Richtung frischer Minze und Pfefferminzeis. Der perfekte Tropfen, um sich nach einem harten Rugbyspiel zu entspannen.

€ 89

Alkohol 56.4%	Distilliert November 1979	Vorrat 20/11/03 16 Flaschen	Ausbeute 189 Flaschen	Alter 20 Jahre
------------------	------------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------



„Makronen und Anis“



54.19

Die Brennerei hat ihren Namen von einer Kleinstadt im Herzen Speysides deren Gutsherr dem George Smith of Glenlivet zwei Pistolen mit Stecherabzug schenkte, als dieser die Brennerei legalisierte. Dies ist der beliebteste Malt in Frankreich. Er ist goldfarben und hat einen fruchtigen Geruch von Zitrusfrüchten (Grapefruitmarmelade, ausgeprägt) und bewegt sich dann Richtung Getreide (Rice Crispies, dann heller Bisquit) mit einem Anflug von Butterscotch. Mit Wasser wird er esterartig, Birnendrops, „soor-plooms“, Pfirsichsteine, Makronen, eine Spur von Anis (sagt das etwas über die Besitzer, Pernod Ricard?) –dann Richtung gute alte Bonbons. Der Geschmack ist anfangs süß, recht dickflüssig wenn unverdünnt, mit Wasser kühlend, leicht bitter im Abgang. Entwickelt sich dann hin zu Milchkaramellen.

€ 66

Alkohol 57.4%	Destilliert Oktober 1989	Vorrat 20/11/03 26 Flaschen	Ausbeute 271 Flaschen	Alter 13 Jahre
------------------	-----------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

„Honig auf angebranntem Toast“



39.42

Diese Brennerei hat einen kleinen Damm und ist berühmt dafür, daß einer ihrer früheren Manager so abergläubisch war, daß er nicht einmal zuließ, die Spinnweben aus dem Destillerraum zu entfernen. Aus einem Holzfaß, von beeindruckender Farbe: tiefdunkles Orange, und schon recht standhaft für sein Alter. Unsere ersten Eindrücke waren etwas beunruhigend: Silage und Bauernhöfe wurden erwähnt. Nach einer Weile kam Stroh hinzu, und fester Fruitcake. In dieser Phase ist der Geschmack süß, mit Schwarzkirschen, und im Finish wie der karamelierte Rand eines gegrillten Schweinesteaks. Nach Wasserzugabe kommt ein Anflug von altem Parfum auf, mit dem Aroma von feuchten brennendem Laub. Auf Trinkstärke verdünnt ist der Geschmack eine Verbindung von süße und Verbranntem: angebrannter Toast mit Honig.

€60

Alkohol 58.2%	Destilliert Juni 1990	Vorrat 20/11/03 27 Flaschen	Ausbeute 644 Flaschen	Alter 12 Jahre
------------------	--------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

„Ananassaft“

45.12

Die Brennerei ist wohl die östlichste der Speyside Brennereien, eigentlich dem Fluß Findhorn näher. Sie hatte eine wechselvolle Geschichte –errichtet 1899, während der Depression stillgelegt, 1939 durch Feuer teilweise zerstört, dann während des Kriegs wieder geschlossen. 1983 wurde sie wegen der Überproduktion entgültig geschlossen und ist heute das einzige Brennereimuseum Schottlands. Dieser Whisky hat die Farbe von Ananassaft. Im Geruch süß, heißer Sirup oder Marmelade, Eiercreme und klebriger Karamelpudding – auch Nußöl, Hartholzspäne und ein Hauch von PVC. Ein Schuß Wasser bringt uns Chamoisleder, Bailey's Irish Cream und Textilreiniger. Im Geschmack süß, sahnig und weich, mit Vanille und Karamel im Vordergrund. Ein interessanter Tropfen –und für sein Alter recht spritzig

€ 112

Alkohol 50%	Destilliert August 1975	Vorrat 20/11/03 23 Flaschen	Ausbeute Flaschen	Alter 27 Jahre
----------------	----------------------------	--------------------------------	----------------------	-------------------

„Ein dunkler Karibiktraum“

NEU!!

30.41

Sehr ungewöhnlich als Single Malt, denn lange Zeit war er bei den Blenders sehr beliebt. Er ist der Hauptmalt in Cutty Sark und ein wichtiger Bestandteil in The Famous Grouse. Ein zum erstenmal verwendetes Sherryfaß hat diesem Whisky eine Mahagonifärbung gegeben. Zu Beginn ist er ziemlich schüchtern oder vornehm zurückhaltend, aber dann gibt er langsam seine Geheimnisse preis. Im weiteren Verlauf weicht der erste Eindruck von Metallspänen dem von gekochten Pflaumen und einem Jaffakeks. Im Mund ist er trocken und warm, köstlich lang, mit einem karamelierten Orangengeschmack. Dunkel und luxuriös - beinahe karibisch.

€ 72

Alkohol 57.7%	Destilliert Mai 1990	Vorrat 20/11/03 29 Flaschen	Ausbeute 674 Flaschen	Alter 13 Jahre
------------------	-------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

„Gummibärchen und Mauern“



100.5

Diese Brennerei, in der ursprünglich Mehl gemahlen wurde, wurde Ende des 19. Jhd. Glenisla-Glenlivet genannt. Dieser Whisky stammt aus einem „refill hogshead“, seine Farbe ist silber-golden, wie Chenin Blanc. Unverdünnt haben wir das Aroma einer Wasch-küche, aber das läßt bald nach. Da ist eine Hintergrundsüße, die sich im Glas intwickelt, butterartig werdend, wie Toffee, den wir nicht näher bezeichnen konnten. Nach einer Weile verspürt man einen delikaten Fruchtgeruch, Schale von roten Äpfeln. In dieser Phase ist der Geschmack würzig, süß und rein. Mit Wasser treten nicht näher zu benennende Fruchtaromen hervor, im Einklang mit etwas Säure: Gummibärchen und Weingummi. Die weitere Entwicklung geht in Richtung bemooster Mauern und brüchigen Gummis alter Schnorchelmasken. Der Geschmack bleibt süß und klar, den Gaumen reinigend. Ein erfrischender Tropfen.

€57

Alkohol 61.7%	Destilliert März 1991	Vorrat 20/11/03 13 Flaschen	Ausbeute 222 Flaschen	Alter 11 Jahre
------------------	--------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

ISLAY

„Wright's Coal
Tar Soap“

NEU!!

53.67

Aus der anderen Brennerei am Sound of Islay. Ihr gälischer Name kommt von der Meerengen, die den Gezeiten unterliegt. Unüblicherweise aus einem amerikanischen Faß, das dem Whisky eine appetitliche Farbe von 16-Karat Gold gegeben hat. Wright's Coal Tar Soap in der Nase - und einige Tropfen auf den Händen führen zum gleichen Ergebnis. Etwas Holzkohle, Puff Candy. Wasser bringt uns medizinische Phenole, wie im Fußbad, mit Plastikeimern, Knetgummi und warmen Sand: aber die Süße bleibt. Unverdünnt ist der Geschmack süß und Körperreich, mit etwas Desinfiziermittel und verbrannten Stöcken. Verdünnt nicht viel anders - süß und weich - mit Knetgummi und etwas Rauch (aber weniger, als zu erwarten war). Repräsentativ für eine ganze Reihe von einheitlichen Fässern.

€ 74

Alkohol 56.67%	Destilliert Februar 1990	Vorrat 20/11/03 35 Flaschen	Ausbeute 213 Flaschen	Alter 13 Jahre
-------------------	-----------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

ORKNEY

„Garibaldi-
Kekse und alte
Autos“

NEU!!

4.92

Dies Produkt der berühmtesten Brennerei der Orkney's erfreut sich seit mindestens 1880 hoher Wertschätzung, als der Zar, der dänische König und andere hohe Herrschaften es mit Genuß tranken. Dieser Tropfen kommt aus einem wiederverwendeten Faß, hat eine attraktive Bernsteinfarbe und viele der Eigenschaften, die wir mit europäischer Eiche verbinden. Im Geruch erst leicht torfig, dann Moos, mit einer interessanten Note von Garibaldi-Keksen (von was??), etwas Nußöl. Unverdünnt bekommen wir einen guten Geschmack: süß, mit etwas Ingwer und viel Rauch. Wasser bringt die Merkmale europäischen Holzes hervor, in diesem Fall wohl das Aroma eines Oldtimers -altes Gummi, poliertes Leder, einen Anflug von Abgasen. Auch Fenchel wurde festgestellt. Das Gefühl im Mund ist angenehm; süß zu Beginn, dann leicht salzig. Nicht ganz so rauchig wie unverdünnt.

€ 68

Alkohol 65.5%	Destilliert November 1992	Vorrat 20/11/03 26 Flaschen	Ausbeute 525 Flaschen	Alter 10 Jahre
------------------	------------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

„Bonbons und
Herrenhäuser“

NEU!!

17.24

Dieser Whisky -der andere Orkney Malt- ist selten zu finden, ganz zu schweigen von einem Faß dieses Alters. Er kommt zwar aus einem Hogshead aus amerikanischer Weisseiche, die Farbe aber, nach all den Jahren, entspricht eher dem, was man von einem europäischen Faß erwartet -poliertes Mahagoni, manchmal sogar etwas schwarz. Der erste Eindruck vermittelt Schellack und Bayrum, mit reifen Pfirsichen und überreifen Bananen, dann Bonbons, schließlich teure Möbelpolitur. "Herrenhaus" fällt einem dazu ein. Unverdünnt ist der Geschmack milde, kühl, köstlich. Wasser bringt Spuren von Essig hervor, aber die Fruchtigkeit bleibt. Der Geschmack verblaßt etwas, hat ein wenig Süße und Säure; kühl im Mund. Ein Panelmitglied erinnerte es an Elizabeth David's "rose cream dessert". Vorsichtig mit dem Wasser.

€ 138

Alkohol 45.65%	Destilliert Dzember 1965	Vorrat 20/11/03 34 Flaschen	Ausbeute 115 Flaschen	Alter 37 Jahre
-------------------	-----------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

„Ungewöhnlich
und köstlich“

NEU!!

17.26

Diese weniger bekannte Brennerei der Orkney's produziert nur gelegentlich. Dieser Tropfen ist kastanienbraun und kommt aus einem Sherryfaß (ungewöhnlich). Unverdünnt finden wir im Geruch Ingwergebäck und etwas Rauch, aber auch Hustensaft mit Menthol. Mit Wasser tritt eine Birnentorte mit Fudgesauce zutage. Unverdünnt ist der Geschmack wärmend und süß -zu lange gebackener Kuchen und Brandy, mit Wasser einfach köstlich. Ein erfreulich ungewöhnlicher Whisky.

€ 75

Alkohol 61.4%	Destilliert März 1990	Vorrat 20/11/03 22 Flaschen	Ausbeute 650 Flaschen	Alter 13 Jahre
------------------	--------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

JAPAN

„Gewürze und
Orangenöl“

116.4

Dieser Whisky stammt aus der einzigen Brennerei auf Hokkaido, Japan, die 1934 von Masataka Taketsuru gegründet wurde. Sie entstand ganz nach schottischen Vorbild _ mit Gebäuden aus Stein und einem Pagodendach. Der 13 Jahre alte Whisky ist von tiefdunkler Bernsteinfärbung und sanft im Geruch, nur wenig prickelnd. Der geruch erinnert an gemischte Früchte, Nelken und andere Gewürze. Er ist rein und Süß, wird nach Zugabe von Wasser eher hölzern und bourbonartig. Unverdünnt waren im Geschmack Kaugummi und eine Spur Seife, mit Wasser wurde er sähniger, mit Orangen und Bitterorangen im Finisch.

€ 72

Alkohol 64.9%	Destilliert November 1988	Vorrat 20/11/03 37 Flaschen	Ausbeute 521 Flaschen	Alter 13 Jahre
------------------	------------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

„Leicht,
säurehaltig,
würzig“

119.6

Der Nase bot sich der Eindruck von Schokolade, fruchtigen Maraschinokirschen, und ein trockener Charakter. Auch im Geschmack trocken, mit Zartbitterschokolade im Nachgeschmack. Mit Wasser treten Aromen von Zitronenessenz auf, wobei der Geruch auch weiter trocken bleibt. Sehr gut und angenehm zu trinken, mit Anklängen an Toffee in der Mittel und Würze zum Ende hin. Wir meinten, dies könnte ein geschätzter und interessanter Aperitiv sein.

€ 67

NEU!!

Alkohol 61.6%	Destilliert September 1991	Vorrat 20/11/03 33 Flaschen	Ausbeute 476 Flaschen	Alter 11 Jahre
------------------	-------------------------------	--------------------------------	--------------------------	-------------------

Sehr geehrtes Mitglied,

Gehören Sie zu jenen Mitgliedern, die regelmäßig unsere hochwertigen Produkte genießen und eine Flasche Whisky erwerben? Wenn ja, haben wir gute Neuigkeiten für Sie! Unser Dank für Ihre Bestellungen wird sich in der Höhe Ihres Beitrags an die Society niederschlagen.

Unsere Umsatzstatistik weist aus, daß nur ein Viertel unserer Mitglieder aktiv ist, d.h. Whisky und / oder dry goods bestellt. Hinzu kommt eine spürbare Kostensteigerung, die sich aus der Notwendigkeit ergibt, allen Mitgliedern den Service zu bieten, auf den sie Anspruch haben. Damit unser Club auch in Zukunft weiterbestehen kann, sehen wir uns gezwungen, Aufnahmegebühren und Mitgliedsbeiträge anzupassen.

Wir haben uns deshalb entschlossen, die Aufnahmegebühr zu erhöhen und die Mitgliedsbeiträge neu zu gestalten, und zwar mit Wirkung vom 1. Januar 2004.

Die Preise für den Whisky werden wir soweit wie möglich auf einem Niveau halten, daß für alle erschwinglich bleibt.

Was bedeutet das nun für Sie?

Die Aufnahmegebühr für ein neues Mitglied wird (übrigens bei unveränderten Bedingungen) auf 110 Euro und für eine Gift membership auf 135 Euro festgesetzt.

Der Jahresbeitrag beträgt 60 euro, aber:

Für jede Flasche, die Sie im abgelaufenen Mitgliedsjahr bestellt haben, werden 5 Euro angerechnet. Mit anderen Worten: bei Abnahme von 12 Flaschen (oder mehr) pro Mitgliedsjahr entfällt der Mitgliedsbeitrag ganz. Diese Regelung gilt für jedes Mitgliedsjahr.

Wir rechnen weiter auf Ihr Vertrauen und Ihren ungebremsten Enthusiasmus für unseren Whisky.

Mit freundlichen Grüßen,

Leon van Dorst & Kenny Macdonald

DRY GOODS



001	Grosse Wasserkaraffe mit dem Emblem der Society	€ 25
002	Kristallgläser mit dem Emblem der Society	€ 7
003	Kleine Wasserkaraffe mit dem Emblem der Society	€ 14
004	Society Quaich in Geschenk Verpackung	€ 79
005	Society seiden Kravatte grün, in Geschenk Verpackung	€ 35
GC025	Society Schal. Merino Wool & Cashmere. Camel	€ 35
GC014	Society Schal. Merino Wool & Cashmere. Dunkel Grün.	€ 35
GC12	Society Schlüsselring mit Society Emblem	€ 4,50
GC13	Society Pin mit dem Emblem der Society	€ 4,50
GC2	Society Kellerbuch	€ 27
GC3	Society gefaltete Karte von Schottland. Mit Lage und Beschreibungen der Brennereien. English.	€ 8,50
GC8	Polo McForsume mit SMWS-logo, grün, Medium, Xlarge, XXLarge	€ 41
GC013	Society Schürze (Polyester und Baumwolle)	€ 25
GC010	Society Golf Regenschirm. Nur zum abholen.	€ 43
GC048	Society Sammelbox. Stoffbezogene, feste Kartonboxen zum Aufbewahren des Newsletters	€ 14,50
GMS	Geschenk Mitgliedschaft (Sammelbox, Glas, Flasche 70cl, Formulare)	€ 125

VERTRETER

Verlaine Glass-Kehrer
Rönnestrasse 4
14057 BERLIN
Tel 03031004397
info@smws-berlin.de
www.smws-berlin.de

Andreas Schmidt
Röntgenstrasse 28
31675 BÜCKEBURG
Tel 0572225702
info@houseofwhisky.de

Ansgar Eichler
Am Püttkamp 65
40629 DÜSSELDORF
Tel 02119891704
“ 01728633191
smwsnrw@hotmail.com

Oliver Mühlmann
Kreuzstr.8
44139 DORTMUND
Tel 01718581607
smwsnrw@hotmail.com

MESSAGES, TASTINGS, EVENTS

PERMANENTES ANGEBOT!

Mitglieder, die ihre Flaschen direkt an unserer Adresse Vijfhuizenberg 103 in Roosendaal abholen erhalten einen Rabatt von € 3 pro Flasche. Mitglieder die 6 Flaschen zu gleicher Zeit kaufen (nicht abgeholt) bekommen diese Rabatt auch. Dieses Angebot ist nicht gültig für ein Sonderangebot!

WICHTIG!

Seit kurzem haben wir neue Software von unserer Bank bekommen und können wir Überweisungen innerhalb 24 Stunden am Computer ansehen. Deswegen können wir den Whisky schneller abschicken.

Um die Kosten der Kreditkarten zu vermeiden bieten wir Ihnen einen extra Rabatt von 3% bei Zahlung durch Banküberweisung. (Nicht gültig für Mitgliedschaft und Mitgliedsbeitrag)

die Handlungsweise.....

1. Bitte, bestelle per Telephon, Email oder Bestellformular
2. Wir schicken eine Bestätigung oder wir teilen den Betrag am Telephon mit
3. Sie machen eine Banküberweisung nach; ABN/AMRO Frankfurt am Main
Konto: 14.32.664/018. Bankleitzahl: 502.304.00
4. Wir schicken den Whisky, wenn wir die Überweisung am Schirm sehen können

Das internationale Whiskyspiel

Diese Liste lanciert unserer internationales Whiskyspiel, welches wir hoffentlich über etliche Jahre fortführen können. Ich habe den Überblick verloren, wie oft mir Freunde in verrauchten Bars schon Gläser unter die Nase gehalten haben, mit der Aufforderung, den Malt zu erraten. Angesichts der beschränkten Auswahl in den Pubs und Clubs Grossbritanniens weiss ich, dass meine Chance etwa eins zu zehn steht, wenn ich die „Classic Malts“ und die „grossen Fünf“ kenne. Und wenn ich dann auf Nummer Sicher getippt habe, informiert mich der Quizmaster triumphierend, dass die Probe aus einer unabhängigen Abfüllung eines obskuren Speyside stammt, die der Wirt unter Theke versteckt, um übermütige Whiskyfans aufs Glatteis zu führen....

Arthur Motley, Whiskylagerverwalter

Mystery Malt _ ?.1 10cl Rätsel_Whisky Miniatur

Können Sie Ihren 4.91 vom 17.27 unterscheiden? Treten Sie gegen andere Society Mitglieder aus der ganzen Welt an!

Nach endlosen Überlegungen und langem Pläneschmieden haben wir ein Projekt für alle Society Mitglieder _ und was wäre besser geeignet als ein Degustationswettbewerb?

Zu diesem Zweck hat die Society ein Einzelfass in 10cl Rätsel—Whisky Miniaturen (als ?.1) abgefüllt _ plus eine Anzahl korrekt beschrifteter Standardflaschen. Ab jetzt bis Ende Jahr haben Society Mitglieder in der ganzen Welt die Möglichkeit, eine Miniatur vom ?.1 zu genießen und die Destillierenummer zu erraten.

Sie bekommen eine Miniatur bei Kauf von drei Flaschen oder mehr, Gleichzeitig.

Schicken Sie Ihren Lösungsvorschlag bis spätestens 31. Dezember 2003 mit Email, schriftlich oder telefonisch.

Anfang 2004 werden die Gewinner von jeder internationalen Society im Society Newsletter sowie auf der Website der Society veröffentlicht. Außerdem wird jede richtige Lösung mit einer der korrekt beschrifteten 70cl Flaschen belohnt. Angesichts der geringen Anzahl Preisflaschen sollten die Gewinne eine wertvolle Ergänzung Ihrer Whiskysammlung bilden! Im unwahrscheinlichen Fall, daß wir mehr richtige Lösungen erhalten als Preisflaschen vorhanden sind, entscheidet das Los.



Freitag, 12.12.2003, Dortmund
X-mas Tasting im Limericks, Irish Pub, Dortmund
<http://limericks-irish-pub.de/index2.htm>

***** und hier noch 2 Geschenk-Tipps für Weihnachten *****

Samstag, 10.1.2004, Düsseldorf
First Foot im Abraxas, Düsseldorf
<http://www.zauberhaftes-abraxas.de/druck.html>
ab 13.00 Uhr verspätetes New Year gathering mit Mittagessen und
jeweils 3 besonderen Malts aus der aktuellen range von
Scotch Single Malt Circle und Scotch Malt Whisky Society
für EUR 49 p. P.

Anmeldung und Reservierung nur mit Vorkasse bei
Sabine + Ansgar Eichler 0211.9891704

Samstag, 21.2.2004, Düsseldorf
„Hoppeditz meets Highlander“
in der Brauerei Ferd. Schumacher, Stammhaus
<http://www.schumacher-alt.de/>
Wir veranstalten das weltweit erste Kostüm-Tasting.
Und Ihr seid hoffentlich dabei.
Ein deftiges Essen bildet die richtige Grundlage für
6 ausgewählte Malts.
Musik und Schumacher Alt dürfen natürlich nicht fehlen.
EUR 49,11 p. P.
Slainte + Helau
Anmeldung und Reservierung nur mit Vorkasse bei
Sabine + Ansgar Eichler 0211.9891704

Samstag/Sonntag, 24./25.4.2004, Limburg
Whiskyfair 2004 in Limburg
<http://www.whiskyfair.de/>
Aller guten Dinge sind drei.
Wir sind wieder dabei und Ihr hoffentlich auch.
Wir freuen uns auf viele gute Gespräche,
neue und bekannte Gesichter
and some good drams.



**Adresse
Änderung?**

**Bitte informieren
Sie uns!**

Wir sind geöffnet:

**Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag;
9.00 -18.00 Uhr.
Samstag; 9.00 - 13.00
Uhr.
Geschlossen am
Sonntag und am
Mittwoch!**

**Thomas Gröninger
Sucht:**

57.11 oder 49.xx

E-mail:

thomas.groeninger@online.de